

WIR BITTEN UM SPENDEN

Es gibt auch die Möglichkeit, mit dem Portemonnaie für die PIRATEN zu stimmen, und jede Spende wirkt gleich dreifach:

1. Sie fließt sofort in den Wahlkampf und hilft uns, die Ziele der PIRATEN in die Öffentlichkeit zu tragen.
2. Da jeder gespendete Euro mit 0,30 € aus der staatlichen Parteienfinanzierung belohnt wird, kannst du ganz nebenbei auch noch über die Aufteilung der staatlichen Parteienfinanzierung mitbestimmen.
3. Zu guter Letzt wird deine Spende an die PIRATEN steuerlich gefördert.

Worauf wartest du noch?

GLS Gemeinschaftsbank
PP-Deutschland-LV-Berlin
Konto: **1103 713 200**
BLZ: **430 609 67**

Verwendungszweck:
Spende für LV Berlin von Name, Vorname, Adresse

und hier alles zum nachlesen im Netz:
wiki.piratenpartei.de/BE:Wahlprogramm

wiki.piratenpartei.de/BE:Grundsatzprogramm

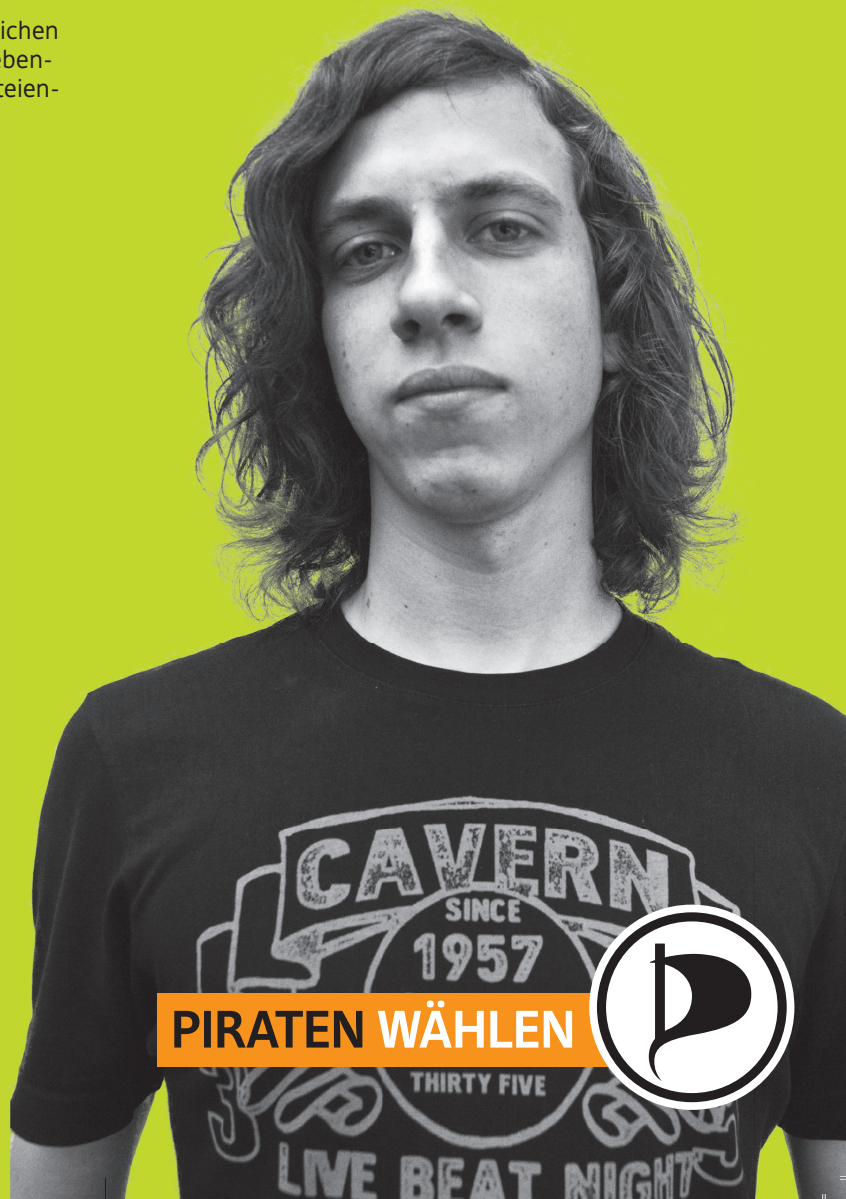
wiki.piratenpartei.de/BE:Kandidaten

V.i.s.d.P.:
Gerhard Anger
Pflugstraße 9a
10155 Berlin



BEZIRKSPROGRAMM

LICHTEN- BERG



PIRATEN WÄHLEN

TRANSPARENZ

Wir sehen Transparenz als Pflicht des Bezirks Lichtenberg an. Wir wollen, dass jeder Schritt bei Ausschreibungen, Vertragsverhandlungen und Vertragsabschlüssen offengelegt wird. Jeder Vertrag wird erst wirksam, wenn er komplett einsehbar ist. Bei alten Verträgen muss dies nachverhandelt werden. Über jedes neue Projekt muss der Bezirk frühzeitig informieren, um echte Bürgerbeteiligung zu ermöglichen. Der Bezirk macht seinen Einfluss auf die Genossenschaften in Lichtenberg geltend, um auch hier Transparenz zu schaffen.

Wir werden alle Dokumente zu Sitzungen von Gremien, Ausschüssen usw. unmittelbar veröffentlichen. Die Öffentlichkeit soll nur noch im Ausnahmefall von Sitzungen ausgeschlossen werden. Alle Sitzungen werden live übertragen und aufgezeichnet.

Alle Daten und Werke, deren Erschaffung durch Steuergeld finanziert wird, werden wir offenlegen und jedem Bürger zugänglich machen.

Jeder Verordnete soll seine Kontakte zu Lobbyorganisationen, Vereinen und Verbänden offenlegen.

BILDUNG UND SOZIALES

Wir werden die Jugendarbeit im Bezirk Lichtenberg stärken. Wir wollen neue Jugendeinrichtungen schaffen, um Integration und sozialen Zusammenhalt zu fördern. Jugendclubs und Vereine sollen eng mit Schulen zusammenarbeiten. So werden auch pädagogische Sonderfälle besser erkannt, was eine intensivere Betreuung ermöglicht.

Soziale Kontakte sind für Senioren wichtig, um Vereinsamung im Alter zu verhindern. Wir fordern den Erhalt entsprechender Angebote, wie Seniorenfreizeit- und Begegnungsstätten.

Wir setzen uns für einen Ausbau der Barrierefreiheit im Bezirk ein, damit Menschen mit Behinderungen am gesellschaftlichen Leben teilhaben können. Wir haben in den Bürgerhaushalt eingebracht, den Bau eines rollstuhlgerechten Zentralweges auf dem Lichtenberger Hundeplatz zu fördern.

FREIFUNK

Wir werden den Aufbau des Freifunks als Teil eines berlinweiten Netzes fördern. Öffentliche Gebäude und Flächen werden als Standorte für entsprechende Infrastruktur dienen, die der Bezirk bereitstellen wird. Außerdem wollen wir alle Lichtenberger und Gäste des Bezirks darin schulen, dieses Netz zu nutzen.

STADTENTWICKLUNG, BAUEN UND VERKEHR

Wir werden mit den zur Verfügung stehenden Mitteln vorrangig auffällige Verkehrswege instandsetzen. Beim Ausbau stellen wir moderne, in den Verkehrsfluss integrierte Radwege in den Vordergrund.

Wir werden uns für den Erhalt und Ausbau von Grillplätzen und öffentlichen Grills im Bezirk Lichtenberg einsetzen. Dabei berücksichtigen wir das Wohl der Anwohner, Abfallentsorgung und Lärmschutz. Grillplätze bereichern den Bezirk. Sie dienen sowohl der Freizeitgestaltung, als auch dem Austausch zwischen Menschen unterschiedlicher Kulturen.

SICHERHEIT

Wir werden uns dafür einsetzen, dass das Land Berlin zusätzliche Stellen für Kontaktbereichsbeamte schafft. Diese Beamten sind mit den Kiezen vertraut, dienen als Ansprechpartner für Anwohner und verbessern die Sicherheit vor Ort.

TOURISMUS UND KULTUR

Wir setzen uns dafür ein, dass Bauten und Zeugnisse der Geschichte in Lichtenberg in Zusammenarbeit mit dem Bund und dem Land Berlin erhalten werden.

Wir werden öffentliche Flächen schaffen, in denen Graffiti-Künstler auf legalem Wege ihrer Kunst nachgehen können. Bürger werden Flächen vorschlagen und eigene zur Verfügung stellen können. Öffentliche Graffiti-Flächen vermindern Sachbeschädigung aufgrund von illegalem Spraysen und entlasten Sicherheitspersonal. Auch sehen Graffiti besser aus, wenn sie nicht unter Zeitdruck entstehen.